

GEMEINDE NATSCHBACH - LOIPERSBACH

PROTOKOLL

über die Sitzung des Gemeinderates am 15.12.2016
im Gemeindeamt Natschbach-Loipersbach

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.30 Uhr

Die Einladung erfolgte am 07.12.2016 durch e-Mail

Anwesend waren:

1. Bürgermeister	.....	Stellwag Günther
2. Vizebürgermeister	.....	Birnbauer Franz
3. Geschäftsf. Gemeinderat	.....
4. Geschäftsf. Gemeinderat	.....	Spiess Susanne
5. Geschäftsf. Gemeinderat	.....	Artner Mag. Markus
6. Geschäftsf. Gemeinderat	.....	Rasner Ing. Christian
7. Umwelt-Gemeinderat	.....	Ringhofer Gottfried
8. Gemeinderat	.....	Blochberger Ewald
9. Gemeinderat	.....	Blochberger Adelinde
10. Gemeinderat	.....	Breineder Stefan
11. Gemeinderat	.....	Brunnflicker Martin
12. Gemeinderat	.....	Stellwag BA Michael
13. Gemeinderat	.....	Weiser Rudolf
14. Gemeinderat	.....	Braditsch Othmar
15. Gemeinderat	.....	Brozek Robert
16. Gemeinderat	.....	Köllnhofer Andreas
17. Gemeinderat	.....	Nagl Robert
18. Gemeinderat	.....	Mundl Karl
19. Gemeinderat	.....	Samwald Karl

Außerdem anwesend: AL Bianca Komenda

Entschuldigt: Ing. Andreas PINKL

Vorsitzender: Bürgermeister Günther Stellwag

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

Vor Eingang in die Tagesordnung legt der Bürgermeister folgende Dringlichkeitsanträge vor:

- Dringlichkeitsantrag der SPÖ und FPÖ Fraktionen bezüglich Burggasthof

vor.

Der Gemeinderat erkennt die Dringlichkeit zu und beschließt einstimmig diese wie folgt unter dem nicht öffentlichen Teil TOP 14b inhaltlich mit zu behandeln.

TAGESORDNUNG

1. Protokoll der letzten Sitzung vom 29.09.2016
2. Bericht Prüfungsausschuss
3. Voranschlag 2017
4. Bestellung Kassenverwalter
5. Wassergebührenordnung (Dr. Erwin Pröll Siedlung)
6. Kassenprüfung Land
7. Nachmittagsbetreuung Kindergarten
8. FF Loipersbach – Subvention
9. NÖ Gemeindebund – Erhöhung - Schulungsbeiträge
10. Anschaffung Server und PC
11. Anschaffung Böschungsmäher
12. Gebrauchsabgabe
13. Bericht des Bürgermeisters
- 14a. Burggasthof (nicht öffentlich)
- 14b. Dringlichkeitsantrag (SPÖ-FPÖ) Burggasthof

1. Protokoll der letzten Sitzung vom 29.09.2016

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 29.09.2016 wird dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Danach wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

Das nicht öffentliche Protokoll wurde im Anschluss an die Tagesordnung in nicht öffentlicher Sitzung einstimmig bewilligt.

2. Prüfungsausschuss

Der Bericht über die angesagte Revision am 12.12.2016 wird vom Obmann des Prüfungsausschusses zur Kenntnis gebracht und einstimmig angenommen.

3. Voranschlag 2017

Der Bürgermeister legt den Voranschlag für 2017 und den „Mittelfristigen Finanzplan“ für die Jahre 2017 bis 2021 zur Beschlussfassung vor. Erinnerungen zum Voranschlag wurden während der Auflagefrist keine eingebracht. Der Voranschlag wird vom Bürgermeister in Kurzform zur Kenntnis gebracht und sodann fasst der Gemeinderat folgende Beschlüsse:

- a) Ordentlicher Haushalt und außerordentlicher Haushalt:
Der ord. Haushalt und der außerord. Haushalt wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.
- b) Dienstpostenplan
Der Dienstpostenplan wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.
- c) MFP 2017 bis 2021
Der MFP wird ebenfalls vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

4. Bestellung Kassenverwalter

Frau Komenda Bianca wurde in der GR- Sitzung am 23.6.2016 in die Funktion als Amtsleiterin bestellt und gleichzeitig zum Kassenverwalter bestimmt. Leider wurde dies in diesem Protokoll nicht erwähnt. Aus Gründen der Vollständigkeit und Richtigkeit wird Frau Komenda Bianca erneut zum Kassenverwalter bestellt. Zur Beschlussfassung an den Gemeinderat.

Antrag des Bgm: Der Gemeinderat möge diesen Antrag beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen

5. Wassergebührenordnung

Die Gemeinde Natschbach-Loipersbach wird vom Wasserleitungsverband versorgt. Ausnahme bildet die Dr. Erwin Pröll Siedlung, die das Wasser von Neunkirchen bezieht. Die Verrechnung erfolgt über die Gemeinde. Da Neunkirchen den m³-Preis erhöht hat, sehen wir uns gezwungen ebenfalls die Wassergebühren pro m³ von 1,16 auf 1,38 zu erhöhen, da die Kostendeckung ansonsten nicht mehr gegeben wäre. Eine neue Verordnung wurde daher verfasst. Da einige Beträge in der neuen Verordnung in der letzten Sitzung nicht valorisiert wurden (Betrifft Baukostensumme der Leitungen) wurde diese angepasst und wäre neu zu beschließen. (siehe Beilage)

Antrag des Bgm: Der Gemeinderat möge diesen Antrag beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen

6. Kassenprüfung – Land

Am 6.10.2016 führte das Amt der NÖ Landesregierung in unserer Gemeinde eine Gebarungseinschau durch. Das Protokoll der Kassenprüfung wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

7. Nachmittagsbetreuung Kindergarten

Die Nö Landesregierung – Abteilung Kindergarten wiesen alle Gemeinden an, die Tarife für die Nachmittagsbetreuung in den Kindergärten neu festzusetzen. Neu ist die Regelung, wonach der Kindergartenerhalter für die Betreuungszeiten vor 07:00 und nach 13:00 Uhr einen Mindestbetrag von € 50,- inkl. Ust pro Monat einheben muss. Die Gemeinde muss daher eine neue Beitragsregelung festlegen, die vom Gemeinderat zu beschließen ist.

Es wurde daher ein neues Modell erarbeitet:

Monatliche Kostenbeiträge für die Nachmittagsbetreuung:

bis 30 Stunden **50 Euro**

bis 60 Stunden **70 Euro**

über 60 Stunden **90 Euro**

Diese Beiträge sind bei Überschreitung des Verbraucherpreisindex von 5% anzupassen. Die Anpassung erfolgt jeweils mit Beginn des Kindergartenjahres (September des Jahres). Als Basis dient der VKI mit Jänner 2017 = 100 %.

Antrag des Bgm: Der Gemeinderat möge diesen Neufestsetzung beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen

8. FF Loipersbach – Subvention

Die FF Loipersbach legt ein Ansuchen auf Subvention bzw. Teilkostenübernahme für die Anschaffung von Ersatzteilen und Ausrüstung in der Höhe von € 1172,- vor.

Antrag des Bgm: Der Gemeinderat möge diesen Antrag beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen

9. NÖ Gemeindebund – Erhöhung – Schulungsbeiträge

Der NÖ Gemeindebund ersucht mit Schreiben vom 18.10.2016, der Erhöhung der Schulungsbeiträge für Aus-, Fort- und Weiterbildung und Betreuung der Gemeindemandatare von € 0,727 pro Einwohner auf € 1,25,- zuzustimmen. Diese Beiträge wurden seit 40 Jahren nie erhöht und bedürfen nun einer Anpassung.

Antrag des Bgm: Der Gemeinderat möge diesen Antrag beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen

10. Anschaffung Server und PC

Der Server und die Arbeitsplätze im Amtshaus sind nunmehr in die Jahre gekommen und bedürfen einer Erneuerung, um Ausfälle in der Verwaltung zu vermeiden. Hierzu wurden zwei Angebote eingeholt. Firma Gemdat stellte ein Angebot in der Höhe von € 17.784,- für Hardware und Installationen. Die Fa. Kechit stellte ebenfalls ein Angebot in der Höhe von € 12.674,40,- (Hardware), wobei die Softwareinstallationen die Fa. Gemdat übernehmen würde. Kosten dafür

betragen € 2.196,00. Von GR Artner Markus wurde ein weiteres Angebot der Firma Hartmann Klaus eingebracht, die sich auf € 8.675,77 (excl. Arbeitszeit) belaufen. Der Gemeinderat hat sich nach intensiven Beratungen für Fa. Kechit in Zusammenarbeit mit Fa. Gemdat entschieden.

Antrag des Bgm: Der Gemeinderat möge diesen Antrag beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen

11. Anschaffung Böschungsmäher

Der alte Böschungsmäher der Gemeinde ist in die Jahre gekommen und die Lebensdauer ist begrenzt. Um die Mäharbeiten in unserer Gemeinde zu gewährleisten wurden nun Angebote von 3 Firmen für den Ankauf eines neuen Gerätes eingeholt:

Fa. Deschberger: € 29.911,20

Fa. Sederl: € 27.650,82 (€ - 4000,- für alten Böschungsmäher)

Fa. Pichler: € 26.073,60

Die kostengünstigere Variante (Fa. Sederl) wurde bevorzugt.

Antrag des Bgm: Der Gemeinderat möge diesen Ankauf beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen

12. Gebrauchsabgabe

Mit Kundmachung der NÖ Landesregierung vom 29.11.2016 wurde der Tarif über das Ausmaß der Gebrauchsabgabe an die Änderung der Verbraucherpreise angepasst und festgesetzt. Es wurde eine neue Verordnung über die Anhebung der Tarife erstellt.

Antrag des Bgm: Der Gemeinderat möge diese Verordnung beschließen.

Beschluss: Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen

13. Bericht

Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat über:

- Defibrillator
- Ortsplan
- Stellungnahme Herr Lechner bezüglich Grundabtretung Fam. Poszvek
- Amtsverzicht Vizebürgermeister Birnbauer

Dieses Protokoll besteht aus 6 Seiten und wurde in der Sitzung am _____
genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt

Bürgermeister

Schriftführer

Gf. Gemeinderat ÖVP

Gf. Gemeinderat SPÖ

Gf. Gemeinderat FPÖ